

sen gegeben werden. Als 1. Die Zehende der Leviten. 2. Die Zehende/so an dem Ort des Heiligtums auff denen Fest-Tagen musste verzehret werden: Und endlich 3. die Zehende/welche denen Armen/und unter diesen denen Wittwen und Wäysen zu Theil wurde. Denn so finde ich! (I.) daß Deutr. XXVI, 12. ausdrücklich gesagt wird: Wenn du NB. **alle Zehenden** deines Einkommens zusammen bracht hast im dritten Jahr/so soltu dem Leviten/dem Frembdlingen/dem Wäysen/und der Wittwen geben/daß sie essen in deinen Thor/und satt werden. Hier aus erhellet klärlich/daß im dritten Jahr zuforderst alle Zehenden haben müssen gegeben werden/und darnach hat man à part für Wittwen/und Wäysen die dritte Zehende ausliefern müssen. Man beliebe (II.) zu erwegen/daß dieses Jahr vor allen andern l. c. ein Zehenden Jahr genennet werde: Im dritten Jahr/das ist ein Zehenden Jahr. Ey mein! warumb geschiehet dieses? Traun! man wird keine andere Ursache geben können/als weil in diesem Jahr mehr Zehenden als sonst gegeben wurden. Denn da man sonst nur 2. Zehenden gab/so mußte man in diesem Jahr 3. Zehenden geben. Hiezu kömmt (III.) daß wir von dem Tobia lese Cap. 17. Daß er allezeit im dritten Jahr den Frembdlingen Wittwen und Wäysen ihren Zehenden gegeben. Ja (IV.) so ist das Zeugniß des bekandten Jüdischen Antiquarii, Josephi Lib. IV. Antiq. c. 8. nicht zu verwerffen/wenn er edit. Colon. de anno 1691. also schreibet. Denn es ist recht/daß ihr selbst ein vieles in Egypten/und in der Wüsten erlitten/daß ihr anderer Elend nicht in den Wind schlaget. Und da ihr durch Gottes Segen viele Güter erhalten/daß ihr aus mittleyden davon denen Elenden mittheilet. Über die 2. Zehenden/die ihr jährlich zahlen müßet/die erste denen Leviten/die andere zu denen heiligen Mahlzeiten/so ist die dritte auch im dritten Jahr/nicht zu vergessen/welche unter denen armen Wittwen/und Wäysen ausgetheilet wird. Dieser allhie behaupteten Meynung stimmt auch nicht undeutlich bey/der Herr Lundius, in seinen Jüdischen Heiligtümern Lib. IV. Cap. XXXIV. Gewiß diese Untersuchung giebet uns klärlich zu erkennen: wie herzlich man sich derer Wittwen und Wäysen im A. T. angenommen. Diese Leute müssen jährlich 2. Zehenden von allem ihren Einkommen hinweg geben/und dem allen ungeachtet/waren sie dennoch bereit